

16.02.2016 – 10:00 Uhr

## Migros-Kulturprozent-Classics: Tournee IV der Saison 2015/2016 / Russisches Nationalorchester auf Schweizer Tournee



Zürich (ots) -

Pletnev, Capuçon und das Russische Nationalorchester: Die vierte Tournee der Migros-Kulturprozent-Classics 2015/2016 präsentiert vom 15. bis 18. März in Zürich, Bern, Genf und St. Gallen grosse Namen. Auf dem Programm stehen russische Sinfonik sowie Camille Saint-Saëns' brillantes 3. Violinkonzert. Der Schweizer Cellist Lionel Cottet tritt am Konzert vom 17. März 2016 in Genf auf.

Gegründet 1990, ist das Russische Nationalorchester gewissermassen ein Kind von Glasnost und Perestroika, dem auf Anhieb der Sprung unter die europäischen Spitzenorchester gelang. Zahlreiche Ehrungen, darunter der Echo Klassik und ein Grammy, belegen seine herausragende Qualität. Im Fokus der Moskauer steht russische Sinfonik, vor allem das Werk Peter Tschaikowskis. Dessen «Romeo und Julia»-Ouvertüre eröffnet ihr Schweiz-Gastspiel: ein musikalisches Miniaturdrama, das die wesentlichen Aspekte von Shakespeares Tragödie in Klang übersetzt. Alexander Glasunow, eine Generation jünger als Tschaikowski, gehört im Westen noch immer zu den eher unbekannteren Komponisten. Sein Werk, zu hören auf der vierten Tournee der Migros-Kulturprozent-Classics der Saison 2015/2016, zeichnet sich durch intensive Farbgebung aus: eine Musik der Bilder, wie im Ballett «Die Jahreszeiten», das einen Bogen vom Winter zum Herbst spannt.

Für Glasunow setzt sich Mikhail Pletnev schon lange ein. Nach dem Sieg am renommierten Moskauer Tschaikowski-Wettbewerb 1978 zog es den Pianisten ans Dirigentenpult, wo er sich mit der Gründung des Russischen Nationalorchesters einen Lebensstraum erfüllte. Auch als Dirigent gelang Pletnev eine Weltkarriere. Dritter im Bunde dieser Ausnahmemusiker ist der Franzose Renaud Capuçon, von der BBC zum «Inbegriff des modernen Geigers» geadelt. Mit Saint-Saëns' 3. Violinkonzert präsentiert er ein Werk, das sinfonischen Ernst mit höchster Virtuosität verbindet; nicht umsonst wurde es einst dem spanischen Geiger und Komponisten Pablo de Sarasate gewidmet. Beim Auftritt in Genf wird anstelle Capuçons der junge Schweizer Cellist und Migros-Kulturprozent-Solist Lionel Cottet ein Heimspiel mit Tschaikowskis «Rokoko-Variationen» geben.

Migros-Kulturprozent-Classics Saison 2015/2016

Konzertdaten Tournee IV

Zürich - Tonhalle, Dienstag, 15. März 2016, 19.30 Uhr

Bern - Kultur Casino, Mittwoch, 16. März 2016, 19.30 Uhr

Genf - Victoria Hall, Donnerstag, 17. März 2016, 20.00 Uhr

St. Gallen - Tonhalle, Freitag, 18. März 2016, 19.30 Uhr

Infobox

Die Migros-Kulturprozent-Classics machen klassische Musik einem breiten Publikum in der ganzen Schweiz zu moderaten Preisen zugänglich. Die populären Tourneekonzerte bringen bekannte Orchester, berühmte Dirigenten und Starsolisten aus aller Welt in die etablierten Schweizer Konzertsäle. Zudem erleben die Konzertbesucher eine Auswahl der besten Schweizer Solisten und Entdeckungen der klassischen Musik. Die Tourneekonzerte stehen unter künstlerischer Leitung des Dirigenten und Musikmanagers Mischa Damev. Informationen zu Abos und Karten, Künstlerbiografien und Fotos unter [www.migros-kulturprozent-classics.ch](http://www.migros-kulturprozent-classics.ch)

Anmeldung für Medienschaffende

Migros-Kulturprozent-Classics Saison 2015/2016  
Konzertdaten Tournee IV

- Zürich - Tonhalle, Dienstag, 15. März 2016, 19.30 Uhr
- Bern - Kultur Casino, Mittwoch, 16. März 2016, 19.30 Uhr
- Genf - Victoria Hall, Donnerstag, 17. März 2016, 20.00 Uhr
- St. Gallen - Tonhalle, Freitag, 18. März 2016, 19.30 Uhr

Ich komme alleine     Ich komme in Begleitung

Name -----

Vorname -----

Medium -----

Adresse -----

E-Mail -----

Telefon -----

Anmeldung bitte umgehend an [migros-kulturprozent-classics@mgb.ch](mailto:migros-kulturprozent-classics@mgb.ch)

Reservierte Pressekarten sind an der Abendkasse hinterlegt. Die Karten sind bis spätestens eine halbe Stunde vor Konzertbeginn abzuholen.

Kontakt:

Barbara Salm, Leiterin Kommunikation, Direktion Kultur und Soziales,  
Migros-Genossenschafts-Bund, Zürich, Tel. 044 277 20 79,  
[barbara.salm@mgb.ch](mailto:barbara.salm@mgb.ch)  
Angela Kreis-Muzzolini, Perex GmbH, Tel. 031 352 88 18,  
[mk-classics@perex.ch](mailto:mk-classics@perex.ch)

Medieninhalte





Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009795/100784022> abgerufen werden.